

3996-30/3.01-242

~~Handwritten scribbles~~

1944

3. 6. 44.

Geheim!

Erz:

006349

30/3.01

Jahresbericht 1943

der

Rhenania - Ossag
Mineralölwerke Aktiengesellschaft
Werk Monheim

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Allgemeine Übersicht	1 - 5
A) Gefolgschaft	6 - 7
B) Zufahren	8
C) Herstellung (Zusammenfassung)	9
1.) Primärdestillation	10
2.) Redestillation	11
3.) Lubex-Destillation	11
4.) Asphalt-Konzentration	12
5.) Zylinderöel-Konzentration	12
6.) Sludgeöel-Destillation	12
7.) Altoel-Destillation	12
8.) Spüloel-Destillation	12
9.) Raffination einschl. Laugung	13
10.) E-Anlage	14
11.) Altoel-Aufarbeitung	14
12.) ZPC-Produkte-Herstellung	15
13.) Filtererde-Aufarbeitung	15
14.) Beuteöel-Aufarbeitung	15
15.) Lohnverarbeitungen	15
D) Versand	16
E) Energien	17
F) Fertigungsstoffe (Verbrauch u. Bestand)	18
G) Bau- und Werkstättenarbeiten	19
H) Kosten	20

A l l g e m e i n e Ü b e r s i c h t .

Das Jahr 1943 zeigt eine zufriedenstellende Beschäftigung. Obwohl wir an Rohware mehr als in 1942 durchsetzten, war doch die Gesamtbeschäftigung etwas geringer.

Zufuhren.

Der Schwerpunkt der Rohwaren-Zufuhr lag nach wie vor bei rumänischer Ware; so erhielten wir u.a.:

	1 9 4 3	1 9 4 2
rum. Rohoel	10 006 t	2 100 t
" " getopt	3 239 "	16 750 "
" Pakura	17 913 "	1 120 "
" Destillate	5 670 "	17 600 "
Brigitta Rohoel	1 129 "	- "
Lubex	6 505 "	6 438 "
	44 462 t	44 008 t

Weitere interessierte ^{ende} Zahlen sind der Aufstellung B = Zufuhren zu entnehmen.

(Außerdem wurden 7 850 t DK aus Tankschiffen und 209 t DK aus Kesselwagen eingelagert.)(1942 DK 1 207 t aus Tankschiffen, Benzin 10 631 t aus Tankschiffen und Kesselwagen).

Herstellung.

Die Destillation setzte u.a. folgende Qualitäten durch:

Primärdestillation rum.Rohoel	10 518 t
" " getopt	5 831 "
" Pakura	15 965 "
Deutsches Rohoel	
mit Gasoel vermischt	1 180 "
	33 494 t

Redestillation: Primärdestillat gutstockend	15 387 t
 " schlechtst.	9 222 "
Straight run aus deutschem Rohoel	504 "
	25 113 t

Die übrigen kleineren Verarbeitungen der Destillation und andere Einzelheiten sind aus der Aufstellung C = Herstellung und den nachfolgenden Blättern zu ersehen.

Die Raffination stellte 12 448 t Fertigraffinate her.
Die E-Anlage brachte es bis zu einer Erzeugung von 1 673 t Fertigware.
Bei der Altoel-Aufarbeitung wurde nur die Entwässerung in der R-Anlage durchgeführt. Die anschließende Destillation bzw. Raffination erfolgte aus Gründen der Arbeitseinsparung in unseren Hauptproduktionsstätten. Entwässert wurden 580 t. Eine Weiterverarbeitung fand bei 453 t statt, woraus 61 t Treiböl und 315 t Raffinat hergestellt wurden.
Die Filtererde-Extraktion nahm 1 713 t oelhaltige Bleicherde auf und es fielen 699 t = 40,78 % Oel an, welche dem Slops-Bestand zugeführt wurden.

Weitere Verarbeitungen und Einzelheiten sind aus der Aufstellung C = Herstellung und den nachfolgenden Blättern zu ersehen.

Versand.

Entsprechend der geringen Erzeugung blieb auch die Versandziffer unter der von 1942. Es wurden 1943 47 964 t abgeliefert gegenüber 61 957 t 1942. Der Rückgang tritt hauptsächlich bei dem Versand in Tankschiffen auf und hier wiederum bei den Transporten von Halbfabrikaten an unsere eigenen Werke.

Die Manipulationen in der Faßvorbereitungsanlage und der Abfüllerei wurden somit von der geringeren Ablieferung nicht beeinflusst, weshalb sich die Kosten pro Tonne Versand erhöhen mussten. Weiteres in Aufstellung D = Versand: (Außer der genannten Versandziffer wurden noch 9104 t DK in Tankschiffen abgeliefert / 1942 2 623 t DK und 11 895 t Benzin.)

Energien

Auch hier tritt naturgemäß infolge der geringeren Produktion eine Verringerung des Bedarfs ein. Einzelheiten sind aus der Aufstellung E = Energie zu ersehen.

Gegenüberstellung: Energieverbrauch ./.. Verarbeitung-Versand.

Energien	1943 - 1942 in Hundertsätzen				Verarbgt.		
	1943	1942	±	1943	1942	±	
Dampf	89	100	-11	Destill.	87	100	-13
Strom	95	100	-5	Raff.	97	100	-3
Wasser	101	100	+1	E-Anlage	74	100	-26
Gas	88	100	-12	Filtererde-			
Luft	92	100	-8	Aufarbgt.	116	100	+16
				sonst.			
				Verarbgt.	245	100	+145
				Abliefig.	77	100	-23
				i. Durchschn.	88	100	-12

Die erhöhte Wasserförderung ist hauptsächlich infolge Auffüllung von Löschwasserreserven entstanden.

Verschub

Interessant ist die Bewegung auf unserer Gleisanlage. Daher wird ab 1943 auch dieser Moment hier festgehalten.

Kwg-Eingang	leer	1 582	Stck.	Waggon Eing.	leer	828	Stck.
"	voll	3 055	"	"	voll	2 887	"
Kwg-Ausgang	leer	1 542	"	Waggon Ausg.	leer	2 211	"
"	voll	2 993	"	"	voll	1 502	"
Kwg-Bestand	31/12.43	100	"				

Bau- und Werkstätten-Arbeiten

Besondere Bemerkungen sind hier nicht zu machen. Wir verweisen auf den Bericht G = Bau- und Werkstätten-Arbeiten.

Kosten

Die hier interessierenden Zahlen gehen aus der Aufstellung H = Kosten hervor. Daß hier ein Vergleich des Mehr- oder Minderaufwandes mit der Mehr- oder Minderbeschäftigung des Betriebes an den Gesamtzahlen nicht gemacht werden kann, ist eine bekannte Erscheinung. Wir haben uns daher darauf beschränkt, einige Gegenüberstellungen in der genannten Aufstellung zu machen.

Die Amortisation und Ze-Belastungen, welche in der Aufstellung H = Kosten Punkt 1 genannt wurden, setzen sich wie folgt zusammen:

	1 9 4 3	1 9 4 2
Amortisation (kalkulatorisch)	393 445.--	416 723.--
Zinsen	181 470.--	201 287.--
Vermögenssteuer	166 071.--	124 437.--
Aufbringungsumlage		
Gewerbsteuer		
Inbetriebsetzungskosten	10 220.--	22 241.--
Beiträge zum Shell Altersfonds	30 413.--	27 132.--
" zur Unterstützungskasse für Angestellte	26 558.--	22 414.--
ant.Kosten der techn. u. kaufm. Zentrale	176 499.--	139 764.--
	RM 984 676.--	953 998.--

Wir lassen einige Durchschnitts-Kostensätze je Tonne, wie sie durch die Betriebsabrechnung ermittelt wurden, folgen:

	1 9 4 3			1 9 4 2		
	Kosten ohne Z-Kosten	Z-Kosten	Gesamt	Kosten ohne Z-Kosten	Z-Kosten	Gesamt
Primärdestillation	11,68	-,64	12,32	11,41	-,52	11,93
Redestillation	12,54	-,54	13,08	8,75	-,40	9,15
Schwefelsäurebehdlg.	6,07 x)	-,24	6,31	5,83	-,26	6,09
Erdebehandlung	20,67 o)	-,87	21,54	17,20	-,83	18,03

x) davon Schwefelsäure 1943 RM 2,07 1942 RM 1,81

o) " Bleicherde u. Kalk 1943 RM 8,78 1942 RM 7,74

Die Energiekosten haben wir in der Aufstellung E = Energien mit angeführt.

Die Werte der Waren-Vorräte am 31.12.1943 gliedern sich wie folgt:

	<u>1 9 4 3</u>	<u>1 9 4 2</u>
Rohware, Halbfabrikate u. Fertigfabrikate	3 244 005.--	2 448 077.--
Fertigungsstoffe	328 560.--	113 070.--
Brennstoffe	24 539.--	44 738.--
Verbrauchsstoffe	160 166.--	148.797.--
Gesamt	3 757.270.--	2 754 682.--

Gefolgschaft

Die auffallende Erhöhung des Personalstandes gemäß Aufstellung A Tabelle 1 im Mai ist auf Zuweisung von 18 belgischen Zivilarbeitern und 10 Frauen zurückzuführen. Im Oktober erhielten wir unter Abzug der Belgier 60 ital.Mil.Internierte. Frauen kamen insgesamt 36 wovon 16 nach kurzer Arbeitsleistung aus verschiedenen Gründen wieder abgingen. Die Erhöhung der Gefolgschaft von 291 Anfang des Jahres auf 371 Ende des Jahres ist somit durch Zuweisung von 60 ital.Mil.Int. und 20 weibl. Kriegsaushilfen erfolgt.

Die Leistungsstunden der Lohnempfänger gemäß Aufstellung A Tabelle 2 haben sich im Durchschnitt von in 1942 26 Überstunden auf 28 Überstunden erhöht. Während in 1942 nur in einem Monat (August) ein Höchststand von 31 Überstunden erreicht wurde, ist diese Höhe in 1943 während der letzten 6 Monate aufgetreten. Damit stellt sich die wöchentl. Arbeitszeit auf durchschnittlich 55 Stunden. Werden die Frauen, Kränkliche und Jugendliche ausser Betracht gelassen, da diese an der Mehrleistung auch nicht beteiligt sind, so stellt sich die Wochenleistung auf durchschnittlich 57 Stunden.

Die Verringerung des Durchschnitts-Stundenlohnes-gemäß Aufstellung A Tabelle 3-im 4.Quartal ist auf den Einsatz der ital.Mil.Int. zurückzuführen, die sämtl. mit RM-74 eingestellt wurden.

Obwohl die Beanspruchung jedes einzelnen Gefolgschaftsmitgliedes - wie auch aus Aufstellung A Tabelle 2 zu ersehen ist -sehr stark ist, widmeten wir dem Gebiete der Umschulung nach wie vor unsere besondere Aufmerksamkeit. Das betriebliche Berufserziehungswerk der DAF verbunden mit der Lehrlingsausbildung nehmen innerhalb des Betriebsgeschehens eine bevorzugte Stellung ein.

006354

- 5 -


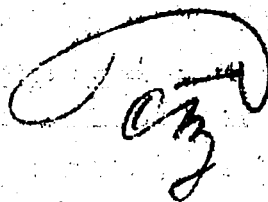
Jahresbericht 1943
Werk Monheim

Das betriebliche Vorschlagwesen wird ab März 1943 entsprechend den Richtlinien gehandhabt. Es wurden in 1943 insgesamt 36 Vorschläge, von denen 14 mit insgesamt RM 350.-- prämiert wurden, behandelt.

An Auszeichnungen der DAF erhielten wir am 28.4.1943 das Leistungsabzeichen für vorbildliche Berufserziehung in Bronze und das Leistungsabzeichen für vorbildliche Heimstätten und Wohnungen in Bronze. Am 11.9.1943 wurde uns die erste Anerkennung zum Kriegsmusterbetrieb ausgesprochen.

Monheim, den 31.5.1944

W e r k M o n h e i m



A) Gefolgschaft

Jahresbericht 1943
Werk Monheim

1. Stand am Monatsende

	Jan.	Febr.	März	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Lohnempfänger	228	229	230	237	271	270	273	276	276	316	309	305
" Wehrm.	160	164	169	168	167	165	165	160	157	153	155	157
Geh.-Empf. techn.	35	34	34	34	34	34	34	34	35	35	35	35
" " " Wehrm.	6	6	6	6	6	7	7	7	6	6	6	6
Geh.-Empf. kaufm.	28	29	29	31	33	30	31	31	31	30	31	31
" " " Wehrm.	12	12	12	12	12	15	14	14	14	14	14	14
T o t a l i. Werk	291	292	293	302	338	334	338	341	342	381	375	371
" Wehrm.	178	182	187	186	185	187	186	181	177	173	175	177

2. Leistungsstunden je Lohnempfänger

Monat	1. Vierteljahr		2. Viert. j.		3. Viert. j.		4. Viert. j.		Durchschn.	
	monatl.		monatl.		monatl.		monatl.		1943 1942	
Norm.-Std.	205		205		211		210		208	
./.. Krankh.	14		11		15		18		14	
wirkl. durchschn. Leistg.	217		219		227		223		222	
Mehrarbeit	26		25		31		31		28	

3. Durchschnittsstundenlohn in Reichsmark 1943

	1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		Durchschn.	
	jahr		jahr		jahr		jahr		1943 1942	
reiner Lohn	-,92		-,91		-,91		-,85		-,90	
gesetz. soz. Abgaben	-,07		-,07		-,07		-,07		-,07	
freiw. soz. Leistg.	-,08		-,08		-,07		-,07		-,08	
T o t a l :	1,07		1,06		1,05		-,99		1,05	

4. Aufteilung der Lohnempfänger nach Lohngruppen

	a.T.	Lohngruppen									JgdL	Lehrl.	Ges.	b. Lohngruppe 19
		1	2	3	4	5	6	7	8	9				
Ende 43	16	38	37	52	35	13	18	1	4	18	9	6	247	3
d.i.%	6,4	15,4	15,	21,1	14,2	5,3	7,3	-,4	1,6	7,3	3,6	2,4	100,--	--
Ende 42	21	46	35	46	37	13	3	1	2	10	10	3	227	3
d.i.%	9,3	20,3	15,4	20,3	16,3	5,7	1,3	-,4	-,9	4,4	4,4	1,3	100,--	--

5. Aufteilung der männlichen Lohnempfänger nach Lebensalter

Jahre	bis 20	Lebensalter							über 65	Ges.	liegt bei
		21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	61-65				
Ende 43	12	8	49	79	32	15	10	205	44		
d.i.%	5,9	3,9	23,9	38,5	15,6	7,3	4,9	100,--	--		
Ende 42	15	3	76	70	37	18	5	227	41-50		
d.i.%	6,6	1,3	33,5	30,9	16,3	7,9	2,2	100,--	--		

A) Gefolgschaft (Forts.)

6. Aufteilung der Gehaltsempfänger nach Lebensalter

Jahre	bis 20	21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	61-65	üb. 65	Ges.	Ø liegt bei
Ende 43	1	6	3	20	21	9	6	-	66	42
d.i.%	1,5	9,1	4,5	30,3	31,9	13,6	9,1	-	100	-
Ende 42	2	5	3	23	16	8	5	-	62	31-40
d.i.%	3,2	8,--	4,8	37,-	26,-	13,-	8,-	-	100	-

6a. Aufteilung der männl. Gehaltsempfänger nach Lebensalter

Jahre	bis 20	21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	61-65	üb. 65	Ges.	Ø liegt bei
Ende 43	-	1	-	15	16	9	6	-	47	45
d.i.%	-	2,1	-	31,9	34,1	19,1	12,8	-	100	-
Ende 42	-	-	-	21	12	8	5	-	46	41-50
d.i.%	-	-	-	45,6	26,1	17,4	10,9	-	100	-

7. Aufteilung der männl. Lohnempfänger nach Dienstalter

Jahre	im 1.	im 2.	im 3.-5.	im 6.-10.	im 11.-15.	im 16.-20.	im 21.-25.	üb. 25	Ges.	Ø liegt bei
Ende 43	6	9	13	68	17	60	23	9	205	13
d.i.%	2,9	4,4	6,3	33,2	8,3	29,3	11,2	4,4	100	-
Ende 42	15	4	23	70	29	55	25	6	227	12
d.i.%	6,6	1,8	10,1	30,9	12,8	24,2	11,-	2,6	100	-

8. Aufteilung der Gehaltsempfänger nach Dienstalter

Jahre	im 1.	im 2.	im 3.-5.	im 6.-10.	im 11.-15.	im 16.-20.	im 21.-25.	üb. 25	Ges.	Ø liegt bei
Ende 43	6	5	9	19	2	5	11	9	66	12
d.i.%	9,1	7,6	13,6	28,8	3,-	7,6	16,7	13,6	100	-
Ende 42	6	3	19	6	3	7	10	8	62	12
d.i.%	9,7	4,8	30,6	9,6	4,8	11,3	16,2	13,-	100	-

(Zahlen unter 2, 4, 5 und 7 ohne Kriegsaushilfen.)

B) Zufuhren

Nr.	Sorten- Bezeichg.	Menge t	Verwen- dungs- zweck	Nr.	Sorten- Bezeichg.	Menge t	Verwen- dungs- zweck
10704	Brigitta- Rohoel	1129	Verarb.	70903	Sp.Öl-Dest.	1507	Vers.+ Verarb.
12608	Sp.Oel-Dest.	96	"	70904	" " "	275	"
12610	M. " "	1380	"	70947	Nerag-Mot.Öl	129	f.Misch. Mot.Öle
12613	" " "	1398	"				
12622	Import-Dest.	50	"	70954	" " "	50	"
12625	" " "	329	"	70955	" " "	109	"
12626	l.Zyl.Oel-"	501	Versand	71750	Wiag-Raff.	197	"
12645	l.M.Oel-Dest.	30	Verarb.	72569	Ner.Zyl.Öl	90	Vers.
12680	s.Zyl." "	2145	Vers.+Verarb.	72592	" " "	156	Herst.
12681	s. " " "	242	Verarb.				Brightst.
12694	rum.Oel-Pacur	17913	"	80798	Rückst.a.Rohöl	59	Verarb.
12697	" get.Rohöl	3239	"	81086	Achsenöl	79	Vers.
12698	" Extrakt	50	"	82205	Sp.Öl-Dest.	82	"
12699	" Rohoel	10006	"	82225	Zyl.Öl-"	48	Verarb.
15315	Ner.Extrakt	187	"	82240	M.Öl-Dest.	87	Misch.
19997	Trafo-Altöl	1	"	82245	" " "	15	"
19999	Motoren-"	580	"	83230	" " -Raff.	85	"
20692	Lubex	256	"	83240	" " "	147	"
21243	Getriebeöl	15	Versand	92201	Sp.Öl f.11490	315	Verarb.
22201	Sp.Öl f.11490	31	Verarb.	V 40730	Sp.Öl-Dest.	49	"
22594	Zyl.Oel	281	Versand	V 46854	E-Raffinat	45	f.Misch. Mot.Öle
22806	s.Sp.Oel-Dest.	16	Verarb.	Asfalt			
22994	Synthese-Gasöl	27	"	911	Opp.Bitumen	260	Verarb.
24571	E-Raffinat	30	f.Misch. Motor.Öle		Petr.Rückst.	598	"
					v.Wrs		
24573	" " "	241	"		r.Rohölrückst.		
24851	Org.Subst.	14	Verarb.		v.Wfl	800	"
24971	E-Raffinat	30	f.Misch. Mot.Öle	Gesamt 1943		55.816	
25008	Lubex	271	Verarb.	1942		62.435	%
25206	"	327	"	Verschiebung			
25390	"	4518	"	gegen 1942		- 6.619	-10,60
25599	Lubex-Vorlauf	291	"	Ätznatron		61.005	kg
26429	Schmierfett	1	Reture	Benzin		25.298	"
			f.Wgr	Clarit		708.000	"
27444	Knochenoel- preßlinge	7	f.Misch.	Emulgierwchs		1.220	"
28405	Korr.Sch.Fett	3	z.Aufarb.	Hexacloräthan		4.000	"
29625	Halbvoltol	23	f.Misch.	Kalk pulv.		227.000	"
			Fl.Drucköl	Kristallöl		178.455	"
29652	Endvoltol	66	"	Mexphalt		5.900	"
29654	"(Kl.Öl-Basis)	14	"	Schwefel D		3.000	"
29752	M-Rückstand	7	f.Misch.	" J		2.500	"
			SHELL Jumag	schwefl.Säure		40.000	"
32201	Sp.Öl f.11490	2401	Verarb.	Schwefelsäure		713.460	"
32546	M.Öl-Dest.	714	"	Trikr,phosphat		2.500	"
32904	Paraff.Gatsch	49	f.ZPC-Prod.	Tripen		1.013	"
32942	Synth.Sp.Öl	26	Verarb.	Trockenmittel Co		80.002	"
32991	Sludgeöl	39	"	" Co frei		210.803	"
32992	"	295	"	Braunkohlen		10.968	t
34851	Org.Subst.	176	"	Koks		99	"
35599	Lubex-Vorl.	1189	"	Steinkohlen		14.885	"
				Steinkohlenbrik.		155	"

C) Herstellung

(Zusammenfassung der folgenden Blätter)

	1 9 4 3		1 9 4 2		Verschiebung	
	Menge t		Menge t		gegen 1 9 4 2	
					t	%
1. Primär-Destillation	33.494	Einsatz	24.780	+ 8.714		+35,17
2. Redestillation	25.113	"	35.491	- 10.378		-29,24
3. Lubex-Destillation						
a) Herstellung Polymerol	-	"	4.259			
b) " SHELL Jumag	106	"	870	- 764		-87,84
-V-Extrakt-Destillation	-	"	3.227			
4. Asphalt-Konzentration	450	"	618	- 167		-27,08
Dest.f.Kältehydr.Öl	-	"	135			
" organ.Ant.Säureharz	-	"	171			
5. Konzentration v.Zyl.Oel	358	"	76	+ 282		+371,17
6. Destillation v.Sludgeoel	466	"	168	+ 298		+177,36
7. Altoel-Destillation	453	"	-			
8. Spülöl-Destillation	128	"	-			
Div.Verarb.i.Destill.	-	"	18			
Gesamt Dest.-Anlage	60.568	Einsatz	69.813	- 9.245		-13,24
9. Raffinationsanlage						
a) Schwefelsäure-Beh.	14.978	"	16.266	- 1.288		- 7,92
b) Erdebehandlung	13.177	"	15.137	- 1.960		-12,95
c) Laugung	8.646	"	6.581	+ 2.065		+31,37
d) Naphthensäure-Herst.	159	Herst.	145	+ 14		+ 9,08
10. E-Anlage						
a) SO ₂ -Behandlung	2.413	Einsatz	2.639	- 226		- 8,55
b) Schwefelsäure-Beh.	702	"	1.951	- 1.249		-64,04
c) Erdebehandlung	1.726	"	1.965	- 239		-12,18
11. Altölaufarbeitung						
Motorenaltöl-Entw.	615	"	385	+ 230		+59,66
" -Entbenzinierung	-	"	-		in d.Dest.durchges.	
" Raffination	-	"	-		" " Raff.	"
12. Herst. ZPC-Produkte	7.636	Herst.	2.464	+ 5.172		+209,95
13. Filtererdeaufarbeitung	699	"	601	+ 98		+ 16,15
14. Beuteöl-Aufarbeitung	22	Einsatz	386	- 364		- 94,90
15. Lohnverarbeitungen	180	"	33	+ 147		+441,20
-Neutral.org.Ant.t.Säureharz	-	"	177			
	111.521		118.543	- 7.022		- 5,93

1.) Primär-Destillation (33 494,025 t)

Sorte	kg	%	Sorte	kg	%
a) Einsatz:			c) Einsatz:		
rum.Rohoel	10.316.274	98,09	rum.Pacura	15.944.100	99,87
Slops	201.362	1,91	Slops	21.117	0,13
	10.517.636	100,--		15.965.217	100,--
Ausbeute:			Ausbeute:		
Benzin-Petroleum	3.548.264	33,75	Benz.-Petr.	-	-
Gasöl	317.444	3,02	Gasöl	536.048	3,36
l.Primär-Dest.	2.456.234	23,35	l.Pr.-Dest.	2.870.792	17,98
s. " "	1.332.600	12,67	s, " "	4.357.579	27,29
gutstockend			gutstock.		
s.Primär-Dest.	1.365.243	12,98	s.Pr.-Dest.	3.832.601	24,01
schlechtstock.			schlechtst.		
Asfalt	820.491	7,80	Asfalt	2.712.059	16,99
Heißwalzenfett	41.265	0,39	Heißwalzenf.	93.291	0,58
Slops	466.436	4,43	Slops	1.276.217	7,99
Verlust	169.659	1,61	Verlust	286.630	1,80
	10.517.636	100,--		15.965.217	100,--
b) Einsatz:			d) Einsatz:		
rum.Rohoel	5.831.254	100,--	deutsches	1.111.973	94,24
getopt			Rohoel		
Ausbeute:			Ausbeute:		
Petroleum	357.502	6,13	Gasöl	22.360	1,90
l.Primär-Dest.	1.345.174	23,07	Slops	45.585	3,86
s. " "	2.093.608	35,90		1.179.918	100,--
gutstockend			Ausbeute:		
s.Primär-Dest.	654.390	11,22	Benz.Petr.	129.561	10,98
schlechtstock.			Gasöl	142.303	12,06
Asfalt	427.510	7,33	Straight-run	539.726	45,75
Heißwalzenfett	434.235	7,45	Asfalt	159.577	13,52
Slops	433.831	7,44	Heißwalzenf.	23.180	1,96
Verlust	85.004	1,46	Slops	173.771	14,73
	5.831.254	100,--	Verlust	11.800	1,00
				1.179.918	100,--

2.) Redestillation (25 113,442 t)

Sorte	kg	%	Sorte	kg	%
a) Einsatz:			b) Einsatz:		
s. Primär-Dest. gutstockend Slops	14.415.699 971.538	93,69 6,31	s. Primär-Dest. schlechtst. Slops	8.541.606 680.378	92,62 7,38
	15.387.237	100,--		9.221.984	100,--
Ausbeute:			Ausbeute:		
Gasöl	3.239.460	21,05	Gasöl	1.652.587	17,92
l. Sp. Oel	806.945	5,24	l. Sp. Oel	-	-
s. " "	2.644.378	17,19	s. " "	1.200.038	13,01
l. M. "	2.152.357	13,99	l. M. "	1.057.851	11,47
s. " "	3.259.137	21,18	s. " "	1.875.779	20,35
l. Zyl. "	1.237.546	8,04	l. Zyl. "	1.516.771	16,45
s. " "	296.578	1,93	s. " "	772.880	8,38
Gasophalt	382.950	2,49	Gasophalt	301.086	3,26
Slops	1.035.923	6,73	Slops	710.928	7,71
Verlust	331.963	2,16	Verlust	134.064	1,45
	15.387.237	100,--		9.221.984	100,--

c) Einsatz:		
Straight run aus deutschem Rohoel	504.221	100,--

Ausbeute:		
Gasöl	14.816	2,94
l. Sp. Oel	25.264	5,01
s. " "	35.086	6,96
l. M. "	100.567	19,95
s. " "	223.787	44,37
l. Zyl. "	48.502	9,62
Gasophalt	18.348	3,64
Slops	24.089	4,78
Verlust	13.762	2,73
	504.221	100,--

3.) Lubex - Destillation
Herstellung SHELL Jumag

Einsatz:		
l. Lubex (25206)	58.820	55,61
l. Lubex (25599)	23.600	22,31
l. Lubex (35599)	6.020	5,69
s. Lubex (25390)	17.340	16,39
	105.780	100,--

Ausbeute:		
SHELL Jumag	64.060	60,55
Rückstand	29.330	27,73
Slops	10.511	9,94
Verlust	1.879	1,78

Gesamt 1943	105.780	100,--
-------------	---------	--------

4.) Asfalt-Konzentration

Sorte	kg	%	Sorte	kg	%
<u>Einsatz:</u>			<u>Ausbeute:</u>		
Asfalt 911	450 391	100,--	HVB	185 558	41,20
=====			Fluxöl f.Whr	197 925	43,95
			Slops	48 799	10,83
			Verlust	18 109	4,02
			Gesamt 1943	450 391	100,--
			=====		

5.) Zylinderöl-Konzentration

Sorte	kg	%	Sorte	kg	%
<u>Einsatz:</u>			<u>Ausbeute:</u>		
Zylinder- oel 15992	357 853	100,--	Konzentrat	179 018	50,03
=====			1.Sp.Öl	40 299	11,26
			s." "	56 488	15,79
			s.M. "	55 695	15,56
			Slops	4 634	1,29
			Verlust	21 719	6,07
			Gesamt 1943	357 853	100,--
			=====		

6.) Destillation von Sludgeoel

Sorte	kg	%	Sorte	kg	%
<u>Einsatz:</u>			<u>Ausbeute:</u>		
Sludgeoel 32992	465 793	100,--	Gasöl	75 826	16,28
=====			Hauptfraktion (12961)	267 398	57,41
			Gasophalt	30 430	6,53
			Slops	40 919	8,78
			Verlust	51 220	11,--
			Gesamt 1943	465 793	100,--
			=====		

7.) Altoel-Destillation

Sorte	kg	%	Sorte	kg	%
<u>Einsatz:</u>			<u>Ausbeute:</u>		
entwäss.Alt- oel	452 722	100,--	Treibstoff	60 822	13,43
=====			Altöl-Dest.	374 629	82,75
			Slops	4 196	0,93
			Verlust	13 075	2,89
			Gesamt 1943	452 722	100,--
			=====		

8.) Spüloel-Destillation

Sorte	kg	%	Sorte	kg	%
<u>Einsatz:</u>			<u>Ausbeute:</u>		
1.Primär- Dest.	128 179	100,--	Gasöel	99 927	77,95
=====			1.Destillat	11 467	8,95
			Slops	2 724	2,13
			Verlust	14 061	10,97
			Gesamt 1943	128 179	100,--
			=====		

9.) Raffination

a) Schwefelsäure-Behandlung

O e l s o r t e	behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	V e r l.		Verl. auf Dest.	Total Verl. Raff.
			kg	%		
1.Sp.Öl 12604	588.250	548.947	39303	6,68	3,82	10,50
s." " 12605	455.730	427.100	28630	6,28	3,39	9,67
s." " 12606	725.520	679.846	45674	6,30	2,03	8,33
s." " 12608	116.375	111.296	5079	4,36	2,87	7,23
" " " 70903	658.508	636.107	22401	3,40	1,85	5,25
1.M. " 12645	3.152.376	2.873.669	278707	8,84	2,86	11,70
s." " 12613	4.584.155	4.028.638	555517	12,12	4,33	16,45
s." " V 40734	224.059	197.283	26776	11,95	-	-
Zyl.Öl 12626	500.740	406.995	93745	18,72	5,86	24,58
s." " 12680	2.956.341	2.330.190	626151	21,18	9,50	30,68
s." " 15992	445.729	376.658	69071	15,50	3,67	19,17
" " " 72592/03	111.278	92.865	18413	16,55	8,31	24,89
" " " 82225	35.810	27.114	8696	24,28	-	-
" " " V 40735	48.168	35.604	12564	26,08	-	-
Altöl 19979	374.629	336.442	38188	10,19	5,86	16,05
G e s a m t :	14.977.668	13.108.753	1868915	12,48	4,84	17,32

b) Erdebehandlung

O e l s o r t e	behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	kg	% ber. a. Dest.	
				%	%
1.Sp.Öl 12604 s	315.797	302.896	12901	4,09	3,82
s." " 12605 s	657.356	633.539	23817	3,62	3,39
s." " 12606 s	787.374	770.303	17071	2,17	2,03
s." " 12608 s	110.738	107.415	3323	3,00	2,87
1." " " 70903 s	552.336	541.785	10551	1,91	1,85
s." " V 40700 s	52.032	51.412	620	1,19	-
1.Ma. " 12645 s	2.772.454	2.685.510	86944	3,14	2,86
s." " 12613 s	4.285.134	4.074.060	211074	4,93	4,33
s." " V 40701 s	54.777	54.157	620	1,13	-
1.Zyl. " 12626 s	329.671	305.908	23763	7,21	5,86
s." " 12680 s	2.390.096	2.102.001	288095	12,05	9,50
s." " 15992 s	374.105	357.853	16252	4,34	3,67
" " " 72592/03 s	92.865	83.612	9253	9,96	8,31
Kabelöl 13491 s	64.910	62.560	2350	3,62	-
Altöl 19979 s	336.984	314.955	22029	6,53	5,86
G e s a m t :	13.176.629	12.447.966	728663	5,53	4,84

c) Laugenbehandlung

S o r t e	behandelte Menge kg	Ausbeute kg	scheinb. Verl.		Verbrauch Aetznatron %
			kg	%	
1. Primär-Dest. (12620)	6.338.614	6.067.391	271223	4,28	0,49
Spezial-Gasöl (32201)	2.146.782	2.100.927	45855	2,14	0,25
Gasöl (83)	160.131	156.107	4024	2,51	0,11
G e s a m t 1943 :	8.645.527	8.324.425	321102	3,71	0,38

10) E - Anlagea) SO₂-Behandlung

Oelsorte	Einsatz		Ausbeute			
	kg	behandelt mit % SO ₂	Raff.	%	Lubex	%
l. Sp. Öl 12604	163 764	2 x 100	109 767	67,03	53997	32,97
Spez. Gasöl 32201	1 936 901	2 x 100	1 312 930	67,79	623971	32,81
" " 92201	312 424	2 x 100	228 619	73,18	83805	26,82
Gesamt	2 413 089		1 651 316		761773	

b) Schwefelsäure-Behandlung

Oelsorte	behand. Menge kg	erzeugte Menge kg	Verlust			
			kg	% auf Einsatz	Erde Verl. a. Einsatz	Total a. Eins.
Solvat a.l. Sp. Öl 15800	109 767	104 917	4 850	4,42	2,75	7,17
Solvat a. Spez. Gasöl 15802	591 812	574 434	17 378	2,94	3,01	5,95
	701 579	679 351	22 228	3,17	2,99	6,16

c) Erde-Behandlung

Oelsorte	kg	erzeugte Menge kg	kg	%	% ber. a. SO ₂ Raff.	
					Erde	Total
Solvat a.l. Sp. Öl 15800 s	105 282	102 248	3 034	2,88	2,75	
Solvat a. Spez. Gasöl 15802 s	1 431 704	1 387 328	44 376	3,10	3,01	
Solvat a. Spez. Gasöl 15803 s	122 857	117 951	4 906	3,99	-	
l. Sp. Öl 14500 synth. Gasöl 22994	39 071	38 215	856	2,19	-	
	26 854	26 783	71	0,26	-	
	1 725 768	1 672 525	53 243	3,09	2,99	

11) Altoel-Aufarbeitung

	Motoren-Altöl		1942	
	kg	%	kg	%
<u>a) Entwässerung</u>				
Einsatz	615 476	100,--	385 497	100,--
Verlust	35 516	5,77	19 192	4,98
Ausbeute	579 960	94,23	366 305	95,02

b) Entbenzinierung ist 1943 in der Destillationsanlage durchgeführt.

c) Raffination ist 1943 in der Raffinationsanlage durchgeführt worden.

12) Herstellung ZPC - Produkte

in kg	Bohr-oel	Kittbin-der	Korr. Sch. Fett	Einstell-binder	Zito-gen Z	Prod. V 272	Firna-lan B3	Prod. 9324	Firnag-ral 22
1943	-	3168930	6489	2556321	586598	419948	780775	38300	78835
1942	293683	1776582	4945	388485	-	-	-	-	-

Gesamt 1943 = 7 636 196 kg 1942 = 2 463 695 kg

13) Filtererde - Aufarbeitung

	1 9 4 3		1 9 4 2	
	kg	%	kg	%
Einsatz Filtererde	1 712 975	100,--	1 418 413	100,--
erhaltene Menge Oel	698 511	40,78	601 398	42,40
Benzin-Verbrauch	26 080	1,56	19 316	1,36

14) Beuteoel - Aufarbeitung (in der R-Anlage)

Menge in kg	Beuteoel aus Partie III				Rohware v. Scharrer Duisburg = schw. Spind.R.	Gesamt
	Pos. 6 Motoren-oel 18/50	Pos. 16 Masch. D 9-15/50	Pos. 23 Spind. R 7-8/20	Pos. 26 gef. Zyl. 3,9/100		
Einsatz	5 501	2 951	1 521	10 071	2 200	22 244
Ausbeute kg	4 300	2 795	1 435	9 128	1 379	19 037
" Sorte	71 405	71 414	13 608	71 358	-	-
Verlust kg	1 201	156	86	943	821	3 207
" %	21,83	5,32	5,65	9,36	37,32	14,42

15) Lohnverarbeitungen

Menge in kg	Beuteoel aus Partie III		Gesamt
	Pos. 45-47 + 49-50 Motorenöle f. RLM	Pos. 1-5 + 7-11 Motorenöle f. RLM	
Einsatz	59 513	120 272	179 785
Ausbeute	59 150	111 540	170 690
Verlust kg	363	8 732	9 095
" %	0,61	7,26	5,06

D) Versand.

1.) Ablieferung nach Empfänger in t.

	1943 t	1942 t	Verschiebung gegen 1942 %
Kunden	25 965	30 740	- 15,53
Lager	8 853	7 729	+ 14,54
Werke	4 579	13 932	- 67,13
Export	8 567	9 556	- 10,35
T o t a l :	47 964	61 957	- 22,59

2.) Ablieferung nach Umschließung in t.

	1943 t	1942 t	Verschiebung gegen 1942 %
Tankschiffe	8 925	20 070	- 55,53
Kesselwagen	20 424	20 842	- 2,01
Eisenfässer	13 062	14 837	- 11,96
Holzfässer	9	-	-
Kleinemballagen	58	43	+ 34,88
Asfalt-Trommeln	2 305	4 573	- 49,52
Asfalt-Kesselwagen	3 181	1 592	+ 99,80
Asfalt lose	-	-	-
T o t a l :	47 964	61 957	- 22,59

3.) Ablieferungen nach Qualität in t.

	unverpackt			verpackt		
	1943 t	1942 t	Verschiebung gegen 1942 %	1943 t	1942 t	Verschiebung geg. 1942 %
Destillate	10 041	21 680	- 53,69	7 954	9 514	- 16,40
Raffinate	10 053	13 035	- 22,88	4 656	5 114	- 8,96
Gas-u. Treiboel	7 748	4 208	+ 84,13	519	2	-
Asfalte	3 181	1 592	+ 99,81	2 056	3 754	- 45,23
Heißw. Fett	-	-	-	249	819	- 69,60
Benz.-Petrol.	1 507	2 239	- 32,69	-	-	-
T o t a l :	32 530	42 754	- 23,91	15 434	19 203	- 19,63

E) Energien

	1943		1942			
	ts	%	ts	%		
1. Dampf						
Steinkohle-Verbrauch	13 855	81,1	15 936	50,--		
Säureharzverbrauch (KH II)	3 240	19,9	1 841	10,--		
	17 095	100,0	17 777	100,0		
Dampfherzeugung	<u>atü</u>		<u>atü</u>			
Kesselhaus I (Flammrohr)	8,5	8	8,8	15		
" II (Drehöfen)	9,4	8	-	4		
" III (Wanderrost)	29,4	84	29,7	81		
	124 165	100	138 794	100		
	<u>KH I</u>	<u>KH II</u>	<u>KH III</u>	<u>KH I</u>	<u>KH II</u>	<u>KH III</u>
Dampftemperatur °C	294	326	376	329	-	375
Speisewasser- " °C	43	51	93	50	-	-
Wirkungsgrad der Anlage % (im Mittel)	64,8	-	76,1	62,6	-	78,6
Gesamt Kosten	725.892,18	RM	754.042,44	RM		
Kosten pro Tonne Dampf	5,85	RM	5,43	RM		
2. Strom						
Erzeugt	1 679 550	Kwh	1 762 050	Kwh		
Gesamt Kosten	98.560,84	RM	102.530,23	RM		
Kosten pro 100 Kwh	5,87	RM	5,82	RM		
3. Wasser						
Gefördert	2 115 610	cbm	2 096 800	cbm		
Gesamt Kosten	51.159,56	RM	53.242,81	RM		
Kosten pro 100 cbm	2,41	RM	2,54	RM		
4. Gas						
Braunkohlenbrik. Verbrauch	10 633 000	t	12 125 000	t		
Erzeugte Gasmengen (1500 cal.)	25 519 200	cbm	29 102 400	cbm		
Gesamt Kosten	210.691,01	RM	239.846,57	RM		
Kosten pro 100 cbm Gas	-.83	RM	-.82	RM		
5. Luft	<u>atü</u>		<u>atü</u>			
Erzeugt	5 442 440	cbm	5 933 360	cbm		
Gesamt Kosten	38.468,74	RM	36.421,77	RM		
Kosten pro 100 cbm Luft	2,9	RM	2,7	RM		

F) Fertigungsstoffe (Verbrauch u. Bestand)

in kg	Aetz- natron	Clarit	Kalk pulv.	Schwe- felsäm- re	schwefl. Säure	Schwe-Schwe-calc.		Soda
						fel D	fel J	
Raffination	2161	665265	116560	712036	-	-	-	-
Borsinganlage	-	34085	7320	8521	43576	2000	2500	-
Diverse	2678	-	440	-	-	-	-	-
Destillation	-	-	73920	-	-	-	-	-
Naphtensäure	-	-	-	42220	-	-	-	-
Abfüllerei	300	-	-	-	-	-	-	100
Laugung	33142	-	-	-	-	-	-	-
Kesselhaus III	-	-	-	-	-	-	-	17950
Verbrauch 1943	38281	699350	198240	762777	43576	2000	2500	18050
Verbrauch 1942	44532	722759	293690	747817	32940	7248	2000	25060
Bestand 31.12.43	2313	124250	55480	40161	5580	3400	-	-
Bestand 31.12.42	16208	115600	26720	89478	9156	2792	-	5550
	Hexa- chlor- äthan	Kiesel- gur	Kobald- Leinöls.	Mexph.	Krist. öl	Trikre- sin- phosph.	Trock- mittel	Ben- zin
Borsiganlage	3200	220	-	2575	-	1639	-	-
Kittbinder	-	-	28754	-	168588	-	108552	-
Filtererdeentw.	-	-	-	-	-	-	-	26680
Verbrauch 1943	3200	220	28754	2575	168588	1639	108552	26680
Verbrauch 1942	-	4740	-	6199	98523	-	54031	19316
Best. 31.12.43	2200	1800	139489	4370	32696	1861	7011	30932
Best. 31.12.42	1400	7260	8416	1045	170557	1000	92230	32314

G) Bau- und WerkstättenarbeitenNeuanlagen.

In der Destillation wurde die Säureharzspaltanlage zur Herstellung von F 18, bestehend aus zwei verbleiten Kühlern, einem Absorptionsturm und den zugehörigen Rohrleitungen, errichtet.

Für die Benzindestillation gelangte zusätzlich ein Kühler zur Aufstellung und die Vorlagen wurden mit einer Berieselungsanlage versehen.

Ein Meßtank wurde isoliert.

Die Rohrleitungsanlage zur Herstellung von Fl.-Druckoel wurde errichtet. Zur Herstellung von Kittbinder musste ein Rührwerk in der R-Anlage überholt und isoliert werden.

Die Eisenfaßtrockenanlage in der Eisenfaßbehandlung wurde vergrößert. Für die Herstellung von Lederfett war es notwendig, die drei Tanks Nr. 948-949 und 950 zu isolieren sowie ca. 70 m beirohrbeheizte Rohrleitung zu verlegen.

Die Herstellung von emulgierbaren Maschinenoel bedingte die Isolierung eines Rührwerks in der Spezialölabteilung. Außerdem mußte der Konus des Rührwerkes mit einem Heizmantel versehen werden.

In der Eisenfaßbehandlung wurde die nach Westen fehlende Mauer errichtet.

Instandsetzungen.

In der Raffination wurden die Säureagiteteure S 2, 8, 9, 10, 11 und 12 mit neuen, dickwandigen Heizschlangen versehen.

Die Heizschlangen der Agitateure EA 1 und 2 in der Borsig-Raffination wurden durch dickwandige Rohre ersetzt.

Für die Rohöldestillation mußten verschiedene Umbauten an den Rohrleitungen und Pumpen vorgenommen werden.

Die Destillation wurde während des Stillstandes überholt.

Die Geistrohre der Blasen 2, 3, 4 und 5 wurden teilweise durch dickwandige Rohre ersetzt.

In die Schlußkühler der Blasen 2 und 9 wurden neue Kühltischlangen eingebaut.

Kessel 1 im Kesselhaus 3 wurde gründlich überholt.

Die beiden Drehöfen im Kesselhaus 2 wurden ebenfalls einer gründlichen Überholung unterzogen.

Einen neuen Anstrich erhielten die Tanks 217/218 und 624/625.

Die durch Fliegereinwirkung teilweise stark beschädigte Grenzmauer wurde neu errichtet.

Luftschutz.

Zum Schutze der Maschinen und Apparate in den verschiedenen Abteilungen wurden die vorgesehenen Splitterschutzmaßnahmen werksseitig errichtet. Die brennbare Tarnung in den verschiedenen Tankgruben wurde durch unbrennbare ersetzt.

Die durch Fliegereinwirkung zerstörten Glasdächer und Fensterscheiben wurden wieder hergestellt.

H) K o s t e n

1) Gesamtkosten

	1943		1942		Verschiebung	
	ohne Amort. und Ze-Belastg. a	einschl. Amort. u. Ze-Belastg. b	ohne Amort. u. Ze-Belastg. a	einschl. Amort. u. Ze-Belastg. b	% zu a	% zu b
Produktionskosten	1460846,--	2415279,--	1571679,--	2398750,--	-7,05	+0,69
Lager- u. Vers. Kost.	415 723,--	427931,--	355028,--	481955,--	+17,10	-11,21
	1876569,--	2843210,--	1926707,--	2880705,--	-2,60	-1,30

(Vergütung f. Rankvermischung u.
Umschlag f. frd. Firmen

21660,--

260466,--

2.) Personalkosten	1943		1942		Verschieb.	
	Löhne a	Gehälter b	Löhne a	Gehälter b	% zu a	% zu b
Lohnsumme	628637,--	279461,--	642201,--	282988,--	-2,11	-1,25
gez. soz. Lasten	41140,--	13247,--	42902,--	12203,--	-4,11	+8,55
freiw. soz. Lasten	90901,--	31552,--	107 629,--	29221,--	-15,54	+7,97
	760678,--	324260,--	792732,--	324412,--	-4,04	-0,05

3.) Kosten pro Tonne auf Gesamtkosten gemäß 1.)

	1943		1942		Verschieb.	
	ohne Amort. u. Ze-Belastungen a	einschl. Amort. u. Ze-Belastg. b	ohne Amort. u. Ze-Belastungen a	einschl. Amort. u. Ze-Belastg. b	% zu a	% zu b
Einsatz Destillation	30.98	46.94	27.60	41.26	+12.25	+13.77
" Raffination	125.29	189.83	118.45	177.10	+ 5.77	+ 7.19
Ablieferung	39.17	59.35	31.10	46.50	+25.95	+27.63

4.) Kosten pro Tonne auf Personalkosten gemäß 2.)

	1943		1942		Verschieb.	
	Löhne a	Gehälter b	Löhne a	Gehälter b	% zu a	% zu b
Einsatz Destillation	12.56	5.35	11.36	4.65	+10.56	+15.06
" Raffination	50.79	21.65	48.73	19.94	+ 4.23	+ 8.58
Ablieferung	15.88	6.77	12.79	5.24	+24.16	+29.20

5.) Reparaturkosten

	1943	1942	Verschiebung
Reparatur-Löhne	111714,--	120176,--	- 7,5
" Material	49032,--	74272,--	- 33,3
" d. fr. Firmen	18026,--	20794,--	- 11,5
	178772,--	215242,--	- 17,5